

Händler*in am Großmarkt Stuttgart

Konventionelle und industrielle Landwirtschaft

In der industriellen Landwirtschaft ist das Hauptziel, die Ernte zu steigern, man sagt auch: die Erträge zu maximieren. Dadurch sollen die Preise für die Verbraucher*innen möglichst niedrig werden.

Weil die industriell-konventionelle Landwirtschaft sehr intensiv ist, wird viel Dünger eingesetzt. Das schadet der Umwelt. Gifte gelangen in den Boden und schließlich ins Grundwasser. Auch die Vielfalt von Tieren und Insekten nimmt ab.

Damit noch mehr Lebensmittel auf der gleichen Fläche produziert werden können, forschen manche Firmen an genetisch verändertem Saatgut. Bei Futter- und Nahrungsmitteln wie Soja, Mais und auch Reis wird dieses Saatgut schon eingesetzt.

<https://utopia.de/ratgeber/konventionelle-landwirtschaft-kennzeichen-und-nachteile/> (letzter Zugriff 05.12.2020)

Du erhältst den Reis von Zwischenhändler*innen und verkaufst ihn auf dem Großmarkt Stuttgart an Restaurants und Supermärkte weiter.

Mit deinem Angebot musst du dich gegen die anderen Händler*innen durchsetzen. Es zählt ein kleiner Preis für hohe Qualität.

Du hast von den Schwierigkeiten der Landwirt*innen in Indien gehört. Du würdest ihnen gerne helfen, aber dazu fehlen dir die Mittel.

Überlege dir, wie deine Rolle heißt, wie alt sie ist, wie sie wohnt und mit wem.

Versuche dir vorzustellen, wie ihr Alltag aussehen könnte.

Was ist deine Forderung?

Welche Argumente sprechen für deine Forderung?

(Welche Argumente werden die anderen nennen und was kannst du entgegen?)